

## Basralocus, Angélique

**Botanische Bezeichnung:** *Dicorynia guianensis* (syn.: *D. paraensis*)  
Familie Caesalpiniaceae  
**Verbreitung:** Nördliches Südamerika: Guyanas, Brasilien (Amazonasbecken)  
**Weitere wichtige Handelsnamen:** Angélica do Pará, tapaiuna (Brasilien), barakaroballi (Guyana)

**Stammform:** Große, schlanke und zylindrische Bäume bis 50m Höhe, mit Durchmessern von 50—90 cm; astfreie Längen bis 20--25 m.

**Farbe und Struktur des Holzes:** Kernholz hell bis dunkelbraun, oft zu purpurbraun nachdunkelnd; deutlich abgesetzt vom 3—8 cm breiten, hell rosa-grauen Splint. Zuwachszonengrenzen nicht ausgeprägt; Faserverlauf meist gerade, mitunter auch wechsellagernd; trockenes Holz ohne charakteristischen Geruch.

**Gesamtcharakter:** Farblich wie strukturell überwiegend homogenes Holz von eher grober Textur, mitunter mit Farbstreifung.

### Eigenschaften:

|                                                                     |                              |
|---------------------------------------------------------------------|------------------------------|
| Gewicht frisch [kg/m <sup>3</sup> ]                                 | 1000--1150                   |
| Rohdichte lufttrocken (12-15% u) [g/cm <sup>3</sup> ]               | 0,66-- <b>0,79</b> --0,85    |
| Rohdichte darrtrocken [g/cm <sup>3</sup> ]                          | ≈ 0,72                       |
| Druckfestigkeit u <sub>12-15</sub> [N/mm <sup>2</sup> ]             | 62-- <b>71</b> --80          |
| Biegefestigkeit u <sub>12-15</sub> [N/mm <sup>2</sup> ]             | 118-- <b>135</b> --147       |
| Elastizitätsmodul (Biegung) u <sub>12-15</sub> [N/mm <sup>2</sup> ] | 13700-- <b>16000</b> --19300 |
| Scherfestigkeit u <sub>12-15</sub> [N/mm <sup>2</sup> ]             | 8,5--13                      |
| Querzugfestigkeit u <sub>12-15</sub> [N/mm <sup>2</sup> ]           | ≈ 2,6                        |
| Härte (JANKA) ⊥ zur Faser u <sub>12-15</sub> [kN]                   | 5,3-- <b>6,5</b> --8,3       |
| Härte (BRINELL) wie oben, [N/mm <sup>2</sup> ] (berechnet)          | 24-- <b>27</b> --33          |
| Schwindung radial [%]                                               | 4,6--6,0                     |
| Schwindung tangential [%]                                           | 8,2--10,4                    |
| Holzartengruppe nach DIN 1052-1*                                    | entspricht Gruppe B          |

\* dort nicht aufgeführt

**Bearbeitbarkeit:** Angélique ist ein schweres Holz mit entsprechend hohen Festigkeitseigenschaften, die über denen von Buche und Eiche liegen. Im feuchten Zustand ist das Holz gut zu bearbeiten; bei der Verarbeitung von trockenem Holz sind wegen der Kieseleinlagerungen (SiO<sub>2</sub>) hartmetallbestückte Werkzeuge erforderlich. Für Nägel und Schrauben muss vorgebohrt werden. Das Holz gilt als gut verleimbar und säurefest.

**Trocknung:** Holz mit mittleren Quell- und Schwindwerten und einem befriedigenden Stehvermögen. Die langen Feuchtwchselzeiten erfordern bei technischer Trocknung eine sehr vorsichtige Trocknungsführung, um stärkere Verformung und Rissbildung zu reduzieren. Eine Freiluft-Vortrocknung wird empfohlen.

**Natürliche Dauerhaftigkeit:** Die Resistenz des Kernholzes gegen holzverfärbende und holzerstörende Pilze und Insekten ist variabel, meist jedoch gut (entspricht Dauerhaftigkeitsklasse 2-variabel nach DIN EN 350-2), die gegen Termiten mittel. Das Holz gilt als widerstandsfähig gegen Schädlinge im Meerwasser (Klasse D nach DIN EN 350-2).

**Verwendung:** Als Konstruktionsholz mittlerer bis hoher Beanspruchung im Innen- und Außenbau, besonders im Wasserbau (Meerwasser) für Pfählungen, Spundwände, Schleusentore, u.a.; weiterhin für tragende Bauteile, für Decks von Molen, Brücken, Schwimmstege, Schwellen, Lärm- und Sichtschutzwände, Zaunanlagen sowie für normal bis stark beanspruchte Fußböden.

**Austausch:** Bei Einsatz im Außenbau geeignet im Austausch für andere Konstruktionshölzer ähnlicher Rohdichte und Dauerhaftigkeit wie z.B. Afzelia, Weißeiche, Iroko/Kambala, Makoré, u.a., im Wasserbau für Azobé/Bongossi und Greenheart unter Berücksichtigung der geringeren Festigkeiten.

### Literatur

- Beekman, W.B. (1965): Basralocus-Angélique. Wirtschaftliche AG Westindien-Niederlande, 16pp.  
Chudnoff, M. (1984): Tropical timbers of the world. USDA, For. Serv. Agric. Handbook No. 607, 466 pp.  
C.T.F.T (1975): Angélique. Revue Bois et Forêts No. 178: 17--28.  
Farmer, R.H. (ed., 1972): Handbook of Hardwoods. BRE, Princess Risborough Laboratory.  
Gottwald, H. (1958): Handelshölzer. F. Holzmann Verlag, Hamburg.  
Sallenave, P. (1971): Propriétés physiques et mécaniques des bois tropicaux. Deuxième Supplement.